

S a t z u n g

Über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der gemeindeeigenen
Leichenhalle in Oberstadion
-Leichenhallengebührenordnung-

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg vom 03.10.1983
(Ges.Bl. S. 578) und der §§ 2, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes für
Baden-Württemberg vom 15.02.1982 (Ges.Bl. Seite 57) hat der Gemeinderat
am 08.05.90 folgende

S a t z u n g

Über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der gemeindeeigenen
Leichenhalle in Oberstadion beschlossen:

§ 1

E r h e b u n g s g r u n d s a t z

Für die Benutzung der gemeindeeigenen Leichenhalle werden Gebühren nach
den folgenden Bestimmungen erhoben.

§ 2

G e b ü h r e n s c h u l d n e r

Zur Zahlung der Benutzungsgebühren ist verpflichtet, wer die Bestattungsgelbstkosten zu tragen hat.

Mehrere Gebührenschuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 3

E n t s t e h u n g u n d F ä l l i g k e i t d e r G e b ü h r e n

- (1) Die Gebührenschuld entsteht mit der Inanspruchnahme der Leichenhalle.
- (2) Die Benutzungsgebühren werden innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe der Gebührenfestsetzung fällig.

§ 4

B e n u t z u n g s g e b ü h r e n

E s w e r d e n e r h o b e n :

- A) Für die Benutzung der Leichenhalle einschließlich Aussegnungshalle: 75,-- DM
- B) Für die Benutzung der Aussegnungshalle 25,-- DM.

§ 5


I n k r a f t t r e t e n

Diese Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der gemeindeeigenen Leichenhalle in Oberstadion -Leichenhallengebührenordnung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Zum selben Zeitpunkt tritt die bisherige Leichenhallengebührenordnung vom 22.07.1969 außer Kraft.

Oberstadion, den 8.5.1990

Bürgermeisteramt


Weber
Bürgermeister